

# ERGEBNISSE

## *Überörtliche Prüfung des Kreises Mettmann 2016*

Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 09. Oktober 2017

Thorsten Mindel  
Julia Richter

**gpa**NRW

Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen

## THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Einsatz der Finanzressourcen
- ➔ gpa-Kennzahlenset
- ➔ Aufgabenbezogene Personalanalyse

## THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Einsatz der Finanzressourcen
- ➔ gpa-Kennzahlenset
- ➔ Aufgabenbezogene Personalanalyse

## HAUSHALTSSITUATION

- ➔ Keine Haushaltsausgleiche in den Jahren 2010 bis 2015: Rückgabe von Vorjahresüberschüssen an kreisangehörige Kommunen
- ➔ Hohes Eigenkapital: Seit 2009 um nur 0,4 Mio. Euro reduziert
  - ➔ Eigenkapitalquote 1: nahe Maximum; Gesamteigenkapitalquote 1: Maximum
  - ➔ Eigenkapitalquote 2: nahe Maximum; Gesamteigenkapitalquote 2: Maximum
- ➔ Ausgleichsrücklage
  - ➔ 2014 noch vorhanden (rund 1,2 Mio. Euro)
  - ➔ 2015 nahezu vollständige Inanspruchnahme geplant
  - ➔ Steht dann als Instrument der Risikovorsorge nicht mehr zur Verfügung

## HAUSHALTSSITUATION IM KREISGEBIET

- ➔ Höchste Umlagegrundlagen im Kreisgebiet
- ➔ Situation im Kreisgebiet:
  - ➔ 40 Prozent der kreisangehörigen Kommunen befinden sich im HSK/ HSP
  - ➔ 90 Prozent der kreisangehörigen Kommunen planen Fehlbeträge für 2015
- ➔ Umlagebedarf und Umlagevolumen überdurchschnittlich, aber geprägt durch
  - ➔ Fehlende Schlüsselzuweisungen
  - ➔ Höchste Landschaftsumlage
  - ➔ Dritthöchste Sozialaufwendungen

## VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

- ➔ Sachanlagevermögen hat zugenommen
- ➔ Hohe Vermögenswerte bei den Finanzanlagen
- ➔ Selbstfinanzierungskraft nahe Minimum:
  - ➔ Ergebnis der bewussten Entscheidung, Vorjahresüberschüsse an die kreisangehörigen Kommunen zurück zu geben
- ➔ Kennzahlen zur Finanzlage verdeutlichen die vergleichsweise gute Finanzlage des Kreises

## SCHULDENLAGE

- ➔ Keine Kreditverbindlichkeiten
- ➔ Geringe Gesamtverbindlichkeiten

## THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Einsatz der Finanzressourcen
- ➔ gpa-Kennzahlenset
- ➔ Aufgabenbezogene Personalanalyse



# EINSATZ DER FINANZRESSOURCEN

Beispiel für den interkommunalen Vergleich (Ergebnis je Einwohner)

Produktbereich/Produktgruppe	Mettmann	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte
<b>Gesundheitsdienste</b>	<b>-16,23</b>	<b>-21,67</b>	<b>-6,91</b>	<b>-13,57</b>	<b>-15,79</b>	<b>-13,81</b>	<b>-11,13</b>	<b>31</b>
Gesundheitseinrichtungen	-7,28	-12,21	0,00	-2,30	-4,09	-1,21	0,00	31
Gesundheitsschutz und -pflege	-8,95	-18,05	-1,60	-11,26	-13,75	-11,57	-8,11	31
<b>Sportförderung</b>	<b>-0,36</b>	<b>-2,85</b>	<b>0,00</b>	<b>-0,80</b>	<b>-0,94</b>	<b>-0,51</b>	<b>-0,29</b>	<b>31</b>
Förderung des Sports	-0,36	-2,85	0,00	-0,64	-0,74	-0,47	-0,29	31
Sportstätten und Bäder	0,00	-1,87	0,00	-0,16	0,00	0,00	0,00	31

- ➔ Erstmaliger Vergleich aller eingesetzter Finanzressourcen in den jeweiligen Produktbereichen und Produktgruppen
- ➔ Ziel: erste Anhaltspunkte für mögliche Konsolidierungsfelder identifizieren
- ➔ Keine Aussagen zur Wirtschaftlichkeit und Qualität einzelner Produkte ableitbar

## THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Einsatz der Finanzressourcen
- ➔ gpa-Kennzahlenset
- ➔ Aufgabenbezogene Personalanalyse

## GPA-KENNZAHLENSSET

- ➔ Kennzahlen aus vorangegangenen Prüfungen
  - ➔ Personal
  - ➔ Hilfe zur Erziehung
  - ➔ Hilfe zur Pflege
  - ➔ Öffentlicher Gesundheitsdienst
  - ➔ Gebäudewirtschaft
  - ➔ Vermessung- und Kataster
- ➔ Daten erhoben und plausibilisiert; keine weitere Analyse
- ➔ Kontinuierliche Fortschreibung ermöglicht Standortbestimmung und zeigt Entwicklungen

## THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Einsatz der Finanzressourcen
- ➔ gpa-Kennzahlenset
- ➔ Aufgabenbezogene Personalanalyse

## AUFGABENBEZOGENE PERSONALANALYSE

- ➔ 130 Aufgabenblöcke definiert, alle Mitarbeiter des Kreises zum Stichtag 30.06.2014 zugeordnet
  
- ➔ Weitere Daten und Informationen für Vergleichsjahr 2014 erfasst
  - ➔ Fallzahlen, Flächendaten etc.
  - ➔ Angaben zur Aufgabenerledigung (Eigenregie oder Vergabe, Delegation etc.)
  
- ➔ Soweit möglich, Kennzahlen aus Vollzeit-Stellen und aufwandsprägenden Merkmalen gebildet

## AUFGABENBEZOGENE PERSONALANALYSE

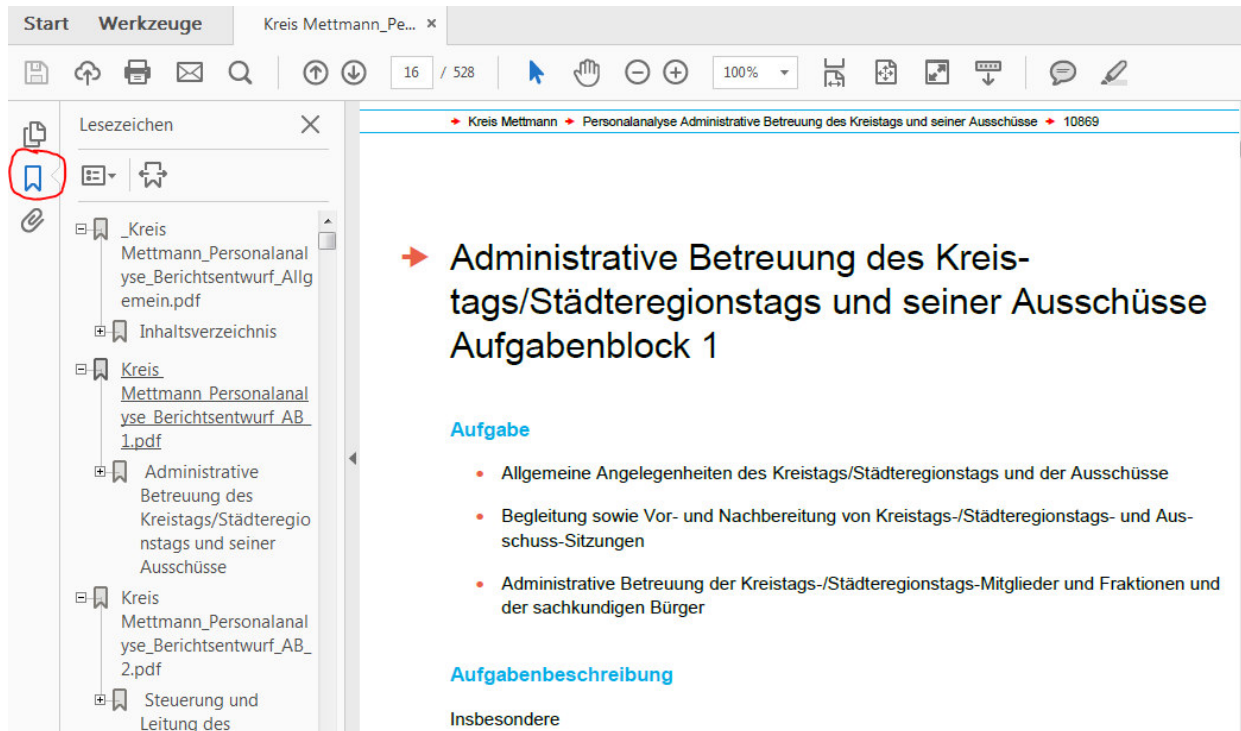
- ➔ Vergleiche stellen Transparenz her, zeigen Unterschiede auf und ermöglichen Standortbestimmung
- ➔ Hohe Aggregationsebene, deshalb keine Benchmarks und Handlungsempfehlungen
- ➔ Bietet Ansatzpunkte, um eigenen Personaleinsatz kritisch zu hinterfragen
- ➔ Weitere Daten und Informationen zur Aufgabenerledigung ermöglichen zusätzliche Orientierung unabhängig von inhaltlicher und qualitativer Bewertung

## BERICHT

- ➔ Umfang über 400 Seiten in pdf-Format
- ➔ Allgemeine Ausführungen zu Inhalten, Zielen und Methodik, Daten zu jedem Aufgabenblock und Auswertungen zur Altersstruktur und Besoldungs-/Entgeltniveau
- ➔ [Datenanhang](#) mit Werten aller Kreise ermöglicht eigene weitere Vergleiche und gezielte Kontaktaufnahme zu anderen Kreisen/StädteRegion

# BERICHT

➔ [Aufgabenblöcke](#) gezielt auswählbar über Lesezeichen-Funktion



The screenshot shows a PDF viewer interface. On the left, a 'Lesezeichen' (Bookmarks) sidebar is visible, containing a tree structure of document sections. A red circle highlights the bookmark icon at the top of this sidebar. The main content area on the right displays the selected document page, which is a table of contents for a report. The title of the document is 'Kreis Mettmann - Personalanalyse Administrative Betreuung des Kreistags und seiner Ausschüsse - 10869'. The main heading is 'Administrative Betreuung des Kreistags/Städteregionstags und seiner Ausschüsse Aufgabenblock 1'. Below this, there is a section titled 'Aufgabe' with a bulleted list of tasks, and another section titled 'Aufgabenbeschreibung' with the sub-heading 'Insbesondere'.

➔ Administrative Betreuung des Kreistags/Städteregionstags und seiner Ausschüsse Aufgabenblock 1

**Aufgabe**

- Allgemeine Angelegenheiten des Kreistags/Städteregionstags und der Ausschüsse
- Begleitung sowie Vor- und Nachbereitung von Kreistags-/Städteregionstags- und Ausschuss-Sitzungen
- Administrative Betreuung der Kreistags-/Städteregionstags-Mitglieder und Fraktionen und der sachkundigen Bürger

**Aufgabenbeschreibung**

Insbesondere



# FAHRERLAUBNISANGELEGENHEITEN

## ➔ Kennzahl

Kennzahl/Grunddaten	Kreis Mettmann	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte
<b>Kennzahl</b>								
Vollzeit-Stellen je 1.000 Fahrerlaubnisangelegenheiten <b>alle Kreise</b>	0,94	0,55	1,92	0,85	0,61	0,84	1,00	31
Vollzeit-Stellen je 1.000 Fahrerlaubnisangelegenheiten <b>nur Kreise, bei denen kreisangehörige Kommunen Anträge für Fahrerlaubnisse entgegennehmen</b>	0,94	0,55	1,92	0,86	0,59	0,79	1,00	26
Vollzeit-Stellen je 1.000 Fahrerlaubnisangelegenheiten <b>nur Kreise, bei denen kreisangehörige Kommunen Anträge für Fahrerlaubnisse nicht entgegennehmen</b>	./.	0,61	1,12	0,84	0,63	0,87	0,96	5

# FAHRERLAUBNISANGELEGENHEITEN

## ➔ Personalverteilung

Kennzahl/Grunddaten	Kreis Mettmann	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte
<b>Personal</b>								
Vollzeit-Stellen im Aufgabenblock lt. Personalliste zum 30.06.2014	21,88	0,00	23,32	12,24	9,81	12,21	13,96	31

- ➔ Ab 2015 wird die Ortskenntnisprüfung von einem privatrechtlichen Unternehmen durchgeführt. Hierüber wurde eine entsprechende Vereinbarung geschlossen.

# FAHRERLAUBNISANGELEGENHEITEN

## ➔ Mengendaten

Kennzahl/Grunddaten	Kreis Mettmann	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte
<b>Mengendaten</b>								
Anzahl Ersterteilung Fahrerlaubnis einschließlich begleitetes Fahren mit 17*	6.803	1.646	9.024	4.912	3.865	4.513	6.361	31
Anzahl Erweiterung Fahrerlaubnis*	1.680	388	2.168	1.189	807	1.173	1.474	31
Anzahl Verlängerungen Geltungsdauer von Klassen (C, D) einschließlich Berufskraftfahrer-Qualifikation*	1.769	626	4.161	1.869	1.218	1.590	2.094	31
Ersatzführerschein, Umtausch und Umschreibung Führerschein*	6.392	1.289	11.281	4.603	3.277	3.853	5.477	31
internationale Führerscheine*	2.330	385	3.067	1.334	908	1.158	1.661	31
Anzahl erteilter Personenbeförderungsscheine und Verlängerung Personenbeförderungsscheine	573	161	1.236	437	300	397	528	31
Anzahl der erteilten Fahrerkarten (Chipkarten)	1.606	675	2.924	1.511	1.154	1.492	1.681	31
Anzahl der Maßnahmen im Rahmen des Führerschein auf Probe - erste Stufe (Anordnungen für ein Aufbauseminar)*	381	115	634	331	240	332	390	31

# FAHRERLAUBNISANGELEGENHEITEN

## ➔ Mengendaten

Kennzahl/Grunddaten	Kreis Mettmann	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte
<b>Mengendaten</b>								
Anzahl der Maßnahmen im Rahmen des Führerschein auf Probe - zweite Stufe (Verwarnungen)*	89	22	178	76	53	74	89	31
Fahreignungsregister (FAER): Anzahl der eingegangenen "Erstmaßnahmen" – Ermahnung*	1.122	96	1.766	731	479	655	965	31
Fahreignungsregister (FAER): Anzahl der eingegangenen "Zweitmaßnahmen" – Verwarnung*	799	20	799	205	85	121	279	31
Anzahl Entzug der Fahrerlaubnis	199	60	663	272	142	255	349	31
Anzahl Verzicht / Rückgabe	181	15	267	117	60	88	176	31
Anzahl beantragte Neuerteilungen	470	140	1.246	441	296	396	498	31
Anzahl Versagungen (ohne Versagungen wegen Fristablauf)	166	0	592	115	39	93	154	31

\* Aufwandsprägendes Merkmal

# AUSLÄNDERWESEN

## → Kennzahl

Kennzahl/Grunddaten	Kreis Mettmann	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte
<b>Kennzahl</b>	Die GPA NRW hat keine Kennzahl gebildet. Wir konnten kein aufwandsprägendes Merkmal für den Aufgabenblock ermitteln.							

# AUSLÄNDERWESEN

## ➔ Personalverteilung

Kennzahl/Grunddaten	Kreis Mettmann	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte
<b>Personal</b>								
Vollzeit-Stellen im Aufgabenblock lt. Personalliste zum 30.06.2014	33,34	3,00	49,65	18,11	11,31	16,35	22,35	31
Weitere Vollzeit-Stellen	5,50							
Vollzeit-Stellen insgesamt	38,84	3,00	49,65	18,39	11,31	16,35	23,35	31

- ➔ Kreis hat für die Städte Ratingen und Velbert die Aufgaben übernommen
- ➔ Hierfür wurden insg. 5,5 Vollzeitstellen von den Städten abgeordnet
- ➔ Keine weiteren Ausländerbehörden im kreisangehörigen Raum
- ➔ Durch hohe Zuweisungen von Flüchtlingen erhöhter Arbeitsaufwand
- ➔ Im Stellenplan 2016 zusätzlich 14,5 Vollzeitstellen berücksichtigt

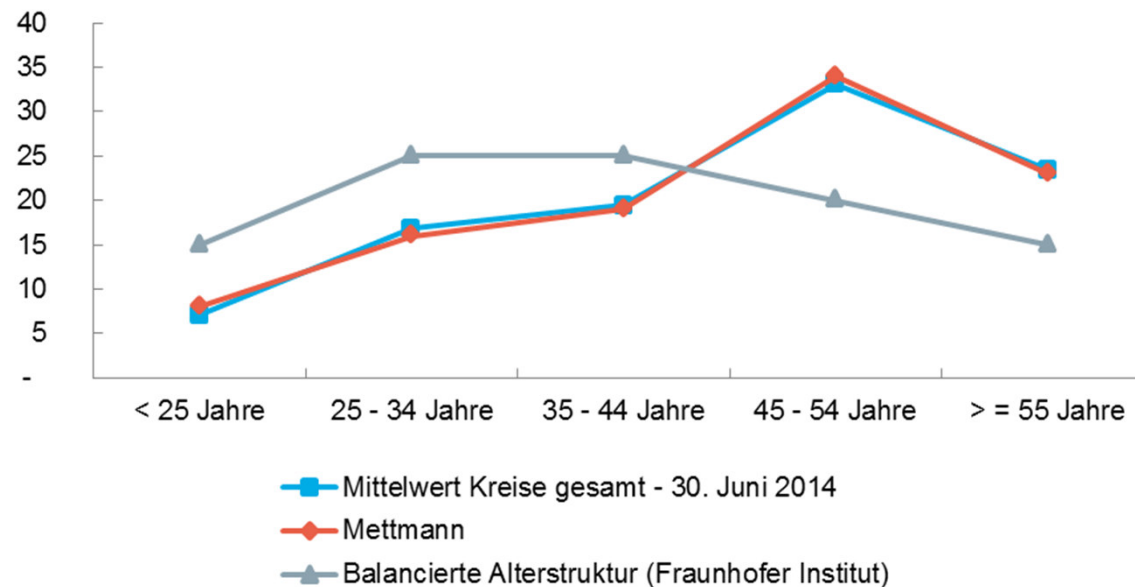
# AUSLÄNDERWESEN

## ➔ Mengendaten

Kennzahl/Grunddaten	Kreis Mettmann	Minimum	Maximum	Mittelwert	1. Quartil	2. Quartil (Median)	3. Quartil	Anzahl Werte
<b>Mengendaten</b>								
Anzahl der Ausländer im Kreisgebiet (nur aus EU-Ländern) lt. IT NRW	27.710	2.225	30.287	13.891	8.816	11.783	19.468	31
Anzahl der Ausländer im Kreisgebiet (nur aus Nicht-EU-Ländern) lt. IT NRW	29.520	3.502	45.494	17.124	10.439	13.607	24.503	31
Anzahl der Asylanträge, die in den Zuständigkeitsbereich der Ausländerbehörde des Kreises fallen	1.557	224	2.180	877	517	784	1.032	29
Anzahl der erteilten Duldungen	keine Angabe	79	3.700	623	195	332	705	27
Anzahl der ausgestellten Verpflichtungserklärungen / Einladungen (für Besuchsvisa)	2.690	433	3.615	1.318	768	1.019	1.632	30
Anzahl abgeschobene Personen und freiwillige Ausreisen von Personen	keine Angabe	6	330	120	83	101	160	28
Anzahl der Abschiebungshaftanträge	12	0	25	8	2	6	13	28

# ALTERSSTRUKTUR DES KREISES METTMANN

Altersstrukturanalyse zum 30. Juni 2014 - Anteil an der Altersgruppe in Prozent



- ➔ Durchschnittsalter entspricht interkommunalem Mittelwert
- ➔ Rund 25 Prozent aller Kreisbediensteten bis 2024



Projektleitung

---

e [thorsten.mindel@gpa.nrw.de](mailto:thorsten.mindel@gpa.nrw.de)

i [www.gpa.nrw.de](http://www.gpa.nrw.de)

VIELEN DANK  
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT